

Feuer in Dresdner Staatsoperette: Feuerwehr kämpft gegen Flammen!

Großbrand in der Staatsoperette Dresden am 7. Juni 2025.
Feuerwehr im Einsatz, starke Rauchentwicklung und
Evakuierungen.



Dresden-Leuben, Deutschland - Am Abend des 7. Juni 2025 brach ein Brand in der alten Staatsoperette in Dresden-Leuben aus. Der Alarm ging um 19:37 Uhr bei der Feuerwehr ein, und schnell stellte sich heraus, dass der Dachstuhl des Gebäudes in Flammen steht. Die Feuerwehr ist mit mehreren Drehleitern und etwa 60 Einsatzkräften vor Ort, um die Lage unter Kontrolle zu bringen. Eine starke Rauchentwicklung ist zu beobachten, wobei sich die Rauchwolke aufgrund wechselnder Winde in ihrer Richtung verändert.

Glücklicherweise wurden bisher keine Personen im Gebäude angetroffen. Allerdings musste ein Feuerwehrmann wegen Kreislaufproblemen ambulant behandelt werden. Die

Einsatzkräfte haben beschlossen, den Dachstuhl kontrolliert abbrennen zu lassen, um besser an den Brandherd heranzukommen. Das Betreten des Gebäudes wird als zu gefährlich eingeschätzt, was die Löscharbeiten erheblich erschwert.

Evakuierungen und Einschränkungen

In der Umgebung des Brandortes wurden Anwohner im Umkreis von einem Kilometer gebeten, Fenster und Türen geschlossen zu halten und Lüftungsanlagen abzuschalten. Aus sicherheitstechnischen Gründen wurden zudem zwei angrenzende Wohngebäude vorsorglich evakuiert. Die Pirnaer Landstraße ist aufgrund des Einsatzes voll gesperrt, was zu weiteren Verkehrsbehinderungen führt.

Die Dresdner Verkehrsbetriebe haben bereits mehrere Ausfälle und Umleitungen gemeldet: Die Linie 2 wird ab Friedhof Leuben nach Laubegast umgeleitet, die Linie 46 fährt ab Friedhof Leuben zum Albert-Wolf-Platz und die Haltestelle Altleuben kann von der Linie 65 nicht angefahren werden.

Traditioneller Veranstaltungsort

Die Staatsoperette Dresden, die über 240 Jahre Tradition als musikalisches Volkstheater hat, ist seit Oktober 1947 im ehemaligen Gasthof in Leuben untergebracht. Im Dezember 2016 zog sie dann in das Zentrum der Stadt um. Dieser Brand stellt einen herben Schlag für die Kulturinstitution dar.

Ein ähnlicher Großbrand ereignete sich am Freitagmorgen in einem leerstehenden Gebäude in Dresden-Neustadt, der gegen 15 Uhr gelöscht wurde, was die Teams der Feuerwehr wohl zusätzlich in Anspruch nahm. Die Löscharbeiten in der Staatsoperette werden voraussichtlich bis Samstag andauern, während die Einsatzkräfte weiterhin vor Ort arbeiten. Für die neuesten Entwicklungen auf dem Brandgeschehen empfiehlt es sich, einen Blick auf **MDR** und **Spiegel** zu werfen.

Details	
Ort	Dresden-Leuben, Deutschland
Quellen	• www.mdr.de • www.spiegel.de

Besuchen Sie uns auf: mein-leipzig.net